

## Geschäftsprozessoptimierung

Die Geschäftsprozessoptimierung beinhaltet alle Methoden und Maßnahmen zur Verbesserung von Ablaufprozessen in Unternehmen.

Dabei fokussieren wir uns auf vier Untersuchungsmerkmale: Effizienz, Effektivität, Qualität und Service.

Mit Kompetenz und Fingerspitzengefühl verstehen wir uns als Sparring Partner.

Jedes Unternehmen ist anders und jedes Unternehmen sollte seinen eigenen Weg gehen. Best Practice ist dabei die Autobahn, auf der wir fahren – die Abfahrt bestimmen hingegen Sie.

Wir denken weit über die Grenzen des technisch Möglichen – zum Ärger manch eines IT-Hauses.

Wir fordern den besten Prozess und verbiegen uns nicht für eine Software.

Wir berücksichtigen den Faktor Mensch in unseren Konstrukten. Wir bauen um den Menschen herum, verbiegen dennoch keine Organigramme.

Wir wertschätzen den Menschen und finden gemeinsam die beste Lösung.



Flexibilität ist unser oberstes Gut.  
Definieren Sie unseren Leistungsumfang.



„Die wundervolle Statue entsteht dadurch, dass der Bildhauer jene Marmorstücke entfernt, die nicht relevant sind – faktisch handelt es sich um einen Eliminationsprozess.“

ELBERT HUBBARD (1856–1915),  
Amerikanischer Autor

## Zielsetzung

- | Erhöhung der Effizienz und Effektivität in Bezug auf die administrativen Prozesse;  
Ggf. Berücksichtigung der strategischen und operativen Vorgaben einer Konzernmutter sowie ggf. der Schnittstellenvoraussetzungen zu einem Shared-Service-Center:
- | Neustrukturierung bzw. Zentralisierung von einzelnen Themenstellungen bis hin zur Entwicklung von kompletten Service Centern
- | Erarbeiten von verschiedenen Service Levels mit interner Leistungsverrechnung
- | Harmonisierung der Prozesse (auch standortübergreifend) bis hin zur einheitlichen Datenpflege
- | Erhöhung der Kundenorientierung im Hinblick auf Qualität und Service (Reaktionszeiten, Kompetenzcenter)
- | Optimierung der Prozesse insbesondere im Hinblick auf die Einführung eines Personalinformationssystems; Festlegung von relevanten Prozessen für die Systemlandschaft, Einbindung von Auslandsgesellschaften

## Lösungsansätze

- | IST-Prozessaufnahme mit Prozessdesign
- | Prozessbewertung und Prozessanalysen im Hinblick auf die wahrgenommenen Aufgaben und Rollen
- | Harmonisierung von Prozessen (standortübergreifend)
- | Kapazitätsberechnung und Kapazitätsplanung auf Jahresminutenbasis für die einzelnen Rollen
- | Reorganisation der Aufbauorganisation in der Personalabteilung
- | Qualitätsüberprüfung des Outsourcing-Dienstleisters einschließlich Kosten-Nutzen- und Risiko-Prüfungen sowie Aufstellung einer Kosten- und Kapazitätsberechnung für das zur weiteren Betreuung des Themengebiets verbleibende Kernteam
- | Überprüfung von BPO-Angeboten hinsichtlich Make-or-Buy
- | Schnittstellenoptimierung zwischen den Mitgliedern der Betreuungs- (Personalbetreuer, Abrechner, Personalentwickler) sowie Fachteams (Grundsatzfragen, SAP HR, Compensations & Benefits, Ausbildung, etc.)
- | Definition von SOLL-Prozessen sowie neuer Aufgaben- und Rollenzuordnung inklusive implementierter Kontrollmaßnahmen ggf. zur Gewährleistung einer besseren Überwachung von outgesourcten Dienstleistungen
- | Implementierung der Business Partner Rolle

### Methodik

Prozessanalyse  
 Kosten-Nutzen-Analyse  
 Benchmark-Analyse  
 Best Practice Ansätze  
 Service-Level-Analyse  
 Organisationsanalyse  
 Strategie-Kongruenz-Analyse



„Wir mögen die scheinbar perfekte Organisation, denn sie eröffnet ungeahnte Möglichkeiten der Prozessoptimierung. Wir fühlen uns gefordert, wenn wir in Ihrem Unternehmen das MACHEN beschleunigen können.“

BARBARA DUVAUD  
 Geschäftsleitung

### Ihre Ansprechpartner:

**Barbara Duvaud**  
 barbara.duvaud@hr-next.de

**Cornelia Greck**  
 cornelia.greck@hr-next.de